Presseinformation

16. Oktober 2008

„NÖ Tage der offenen Ateliers 2008" am 18./19. Oktober

507 Ateliers, 158 Galerien und 57 Kunsthandwerksstätten

Am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober, finden wieder die „NÖ Tage der offenen Ateliers" statt, an denen über 700 Mitwirkende in ganz Niederösterreich ihre Ateliers, Ausstellungsräume und Kunsthandwerksstätten öffnen und enge Tuchfühlung mit Kunst, Design und Kunsthandwerk ermöglichen. Zum Mitmachen entschlossen haben sich mit 507 Ateliers, 158 Galerien und 57 Kunsthandwerksstätten etwa so viele TeilnehmerInnen wie 2007.

In den vergangenen fünf Jahren besuchten rund 186.000 Kunstinteressierte die von der Kulturvernetzung NÖ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften beim Amt der NÖ Landesregierung organisierten „NÖ Tage der offenen Ateliers". Mit rund 50.000 Gästen erreichten die Besucherzahlen im Jahr 2007 das hohe Niveau des Vorjahres.

Niederösterreichs Kultur-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav betont die Bedeutung dieses Kulturprojektes: „Ich freue mich, dass die ‚NÖ Tage der offenen Ateliers\' ein ebenso beliebter wie erfolgreicher Fixpunkt in Niederösterreichs Kulturkalender sind. Die Anzahl der Mitwirkenden kann sich auch dieses Jahr wieder sehen lassen. Sie dokumentiert die Fülle und Vitalität der niederösterreichischen Kunstszene."

Das Angebot der „NÖ Tage der offenen Ateliers" ist wie immer äußerst vielfältig und reicht von klassischen Disziplinen wie Aquarell-, Öl- und Acrylmalerei, Grafik, Druckkunst und Fotografie über Textil-, Möbel- und Schmuckdesign bis zu Stencil-Grafitti und keltischem Schwertschmieden. Besonderheiten wie Puppen- und Teddybärwerkstätten, Wohnaccessoires aus Filz, Bilder auf Seide oder Skulpturen aus Schrott ergänzen das Programm.

Vielerorts kann man nicht nur den KünstlerInnen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen, sondern auch mit Tiefdruck-, Aquarellmal-, Schmuckdesign-Workshops o. ä. das eigene Kreativpotenzial aktivieren. Viele Kunstschaffende haben auch Rahmenprogramme vorbereitet, die von Lesungen über Konzerte bis zur Extremschnitzperformance reichen; in einigen Ateliers werden zudem kulinarische Kostproben kredenzt. Mit Mal-, Töpfer und Glasdesign-Workshops sowie Märchenerzählern gestaltet sich das Programm auch für Kinder spannend und abwechslungsreich.

Unter dem Titel „Gemeinsam zur Kunst" wird außerdem am Sonntag ab 10 Uhr eine geführte Ateliertour von Wiener Neustadt durch das Industrieviertel veranstaltet, bei der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Mag. Carl Aigner, Direktor des NÖ Landesmuseums, die Künstler Werner Rischanek, Peter Ledolter, Robert Hammerstiel, Robert Floch und deren Arbeiten vorstellt.

Bei der Orientierung und Routenplanung hilft eine Programmbroschüre mit einer detaillierten Übersichtskarte und Informationen über sämtliche TeilnehmerInnen. Zusätzlich gekennzeichnet sind jene Orte, in denen man nach dem Kunstgenuss in Gaststätten der NÖ Wirtshauskultur einkehren kann.

Nähere Informationen, Anmeldungen zur Tour und die Gratis-Broschüre bei der Kulturvernetzung NÖ unter 02572/202 50, e-mail office@kulturvernetzung.at und http://www.kulturvernetzung.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at